Niederschrift über die Jahreshauptversammlung der SGE Bedburg-Hau 05 e.V.
am 04.11.2022, Beginn: 19.30 Uhr - Pfarrheim in Hasselt

1. Begrüßung
Der 1. Vorsitzende der SGE Bedburg-Hau 05, Björn Mende begrüßte 61 anwesende Mitglieder des Vereins zur 17. Jahreshauptversammlung, inkl. der Ehrenmitglieder Jakob van Heesch und Eduard Großkämper und berichtete, dass der Verein im Jahr 2022 eine Mitgliedsgröße von 691 aktiven und passiven Personen aufweist. Im Jahr 2021 waren es noch 683 Mitglieder.

Nach einer Gedenkminute für das im Oktober 2022 verstorbene Mitglied **Hans Josef Jaron** wurde der nächste Tagesordnungspunkt aufgerufen.

2. Genehmigung bzw. Ergänzung der Tagesordnung
Der 1. Vorsitzende stellte die fristgerechte und satzungsgemäße Einladung fest. Die Tagesordnung wurde ohne weitere Ergänzung einstimmig genehmigt, mit der Anmerkung in der nächsten Einladung den Veranstaltungsort adresslich genauer zu benennen.

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
Die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung vom 12.11.2021 wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt, mit dem Hinweis, die Satzung hinsichtlich der Einladungen zur JHV zu ändern (online und hybrid)

4. Bericht des Vorstandes / Bericht des 1. Vorsitzenden
Aufgrund der anhaltenden Pandemie kam es im Jahr 2021 kaum zum Austausch des Gesamtvorstandes in Sitzungen. Aber seit November 2021 und in 2022 traf man sich wieder persönlich in 7 Vorstandsitzungen.

Glückwunsche gab es vorab zu den erfreulichen, sportlichen Höhepunktne in 2022 mit der Meisterschaft und dem Aufstieg der 2. Mannschaft in die Kreisliga A; und erstmals den sportlichen Landesliga-Klassenerhalt der 1. Mannschaft; auch die C-Jugend der SGE schaffte die Meisterschaft in die Leistungsklasse. Ausführlichere Berichte dazu aus den Abteilungen.

Björn Mende berichtete vom Schwerpunkt der Vorstandsarbeit in 2021/2022:
Nach wie vor muss ich der Verein zeitgemäß aufstellen – und auf sich verändernde Gegebenheiten reagieren (w.z.B. demografischer Wandel, scheinbares Überangebot an Freizeitaktivitäten, Konkurrenz zu anderen Vereinen, aber auch: gestiegene Anforderungen an Vorstandsarbeit)
daher sind strukturelle Veränderungen sinnvoll und wichtig, schon deshalb, weil manche Positionen weiterhin nicht besetzt sind. Aus diesem Grund hat man begonnen, entsprechend des Mandats aus der Mitgliederversammlung aus 2021, die Organisationsstruktur im Vorstand weiterzuentwickeln und effizienter zu gestalten (u.a durch klarere Zuordnung von Aufgaben-/Verantwortungsbereichen)

Die Finanzsituation blieb weiterhin trotz Corona-Pandemie vergleichsweise stabil.
Der 1. Vorsitzende verwies schon auf den Abschluss des Geschäftsjahres 2021 mit einem Minus in Höhe von 665,78 € und erklärte dies mit dem größeren Kostenapparat, verwies gleichzeitig dazu auf den später folgenden Kassenbericht.

Der 2. Vorsitzende Ralf Peter Hölscher berichtete im weiteren Verlauf über die Ziele, den Gesamtverein nachhaltig und zukunftsorientiert aufzustellen - nicht nur im Bereich der Fußball-Abteilung. z.B. durch Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit (das Gerüst zur Aktualisierung der neuen Website steht); durch Ausbau des Sponsorenpools mit ggfs. einer Imagebroschüre über den Verein (hierzu gibt es bereits konkretere Gedanken zur Umsetzung, sind aber noch im Entstehungsprozess); Optimierung der Nutzung von möglichen Werbeflächen; Verteilung der Einnahmen auf einzelne Abteilungen; Ausbau und Vereinheitlichung von Kommunikationsmaßnahmen; wichtig ist es, die Infrastruktur zu optimieren, auch vor allem vor dem Hintergrund der Energiekrise (u.a. zu erwartende Betriebskosten-Steigerung in 2023 spätestens 2024 um das 2,5- bis 3,5-fache; Austausch mit der Gemeinde u.a. wegen Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED - und: hier sein Aufruf und die Bitte an die Mitgliederversammlung, beim Energiesparen mitzuhelfen)

Hier übernahm Björn Mende wieder das Wort und bedankte sich über das sehr zeitintensive, langjährige und (von vielen Mitgliedern unentgeltliche) ehrenamtliche Engagement im Verein u.a. des Vorstandes, im Senioren- und Jugendbereich und der Platzhelfer, mit dem sehr wichtigen Hinweis, dass das Team um Jakob van Heesch im Sommer 2023 ausscheiden und dringend "Nachwuchs" gesucht wird, der die Aufgaben der Platzpflege übernimmt.
Im Sommer 2022 gab es als Dank bereits eine Helferfete im Büdchen (auch ehrenamtlich organisiert) mit allerdings überschaubarer Beteiligung.

Leider ist es nach wie vor schwierig, manche Positionen im Verein zu besetzen:
es gibt Engpässe im Trainer- und Betreuerbereich der Jugendmannschaften und innerhalt des Jugend-vorstandes und Hauptvorstandes. Es bleibt zu viel Arbeit für (zu) wenig Personen.
Der 1. Vorsitzende richtete sich wiederholt an die Mitgliederversammlung mit der Bitte um Mithilfe.

Im Anschluss an die obigen Ausführungen übernahm der 1. Vorsitzende in Vertretung von Florian Rink den Bericht des Schatzmeisters Florian Rink zur finanziellen Lage des Vereins und erläuterte den, zur Einsicht ausgelegten, Geschäftsbericht des abgelaufenen Jahres. Hierzu gab es aus der Mitgliederversammlung die Anmerkung, künftig im Geschäftsbericht aufzuführen, in welche Abteilung einzelne Gelder gehen.
Dies wird künftig mit der, noch zu installierenden, Vereinssoftware LINEAR, möglich sein.

5. Berichte aus den einzelnen Abteilungen

Fußballobmann
Fabian Wensing berichete aus der Fußball-Senioren-Abteilung / Saison 2021/2022
Die Ziele die sich der Verein und die Mannschaften gesetzt hatte, wurden erfreulicherweise alle erzielt.
Die erste Mannschaft sicherte sich den Klassenerhalt in der Landesliga Gruppe 2.
Gespielt wurden 26 Spiele: 10 x gewonnen, 7 x Unentrschieden, und 6 Niederlagen. Dabei entstand ein Torverhältns von 41 geschossenen Toren und 49 Gegentoren.
Ein Highlight in der letzten Saison war das Pokalspiel gegen den damaligen Regionalligisten KFC Uerdingen am Bresserberg in Kleve. Die Partie ging zwar mit 1:4 verloren, doch die Mannschaft bot bis zur letzten Minute einen starken Kampf und ging erst in der Verlängerung als sportlicher Verlierer vom Platz. Trotzdem konnte man sehr stolz auf die gezeigte Leistung sein und machte sehr positive Werbung für den Verein, hier in der Region. Fabian Wensing bedankte sich persönlich nochmals bei allen freiwilligen Helfer/Helferinnen und allen Organisatoren für diesem gelungenen Abend und erwähnte ausdrücklich, dass ohne dieses Engagement in der nur kurzen Organisationszeit ein solches Spiel mit bis zu 1000 Zuschauern nicht machbar gewesen wäre.

Auch die zweite Mannschaft konnte letztes Jahr sportlich sehr erfreuen. Das Ziel, den Aufstieg in die Kreisliga A zu realisieren wurde beeindruckend geschafft. Die Mannschaft unter Leitung von Bernard Alijaj und Stefan Klümpen konnte mit 4 Punkten Vorsprung auf Verfolger Siegfried Materborn am letzten Spieltag gegen Pfalzdorf II die Meisterschaft klarmachen. Das Team bestritt 26 Spiele wovon Sie 21 gewannen, 4 Unentschieden spielten und nur eine Niederlage kassierten. Die Mannschaft schossen dabei 88 Tore und kassierten 23 Gegentore.
Die Meisterschaft wurde ausgiebig über mehrere Wochenenden gefeiert, ob auf dem Planwagen nach dem letzten Spiel, dem Saisonabschluss am Platzhaus oder auf der Mannschaftsfahrt am Ballermann.

So wie die ersten zwei Mannschaften konnte auch die dritte Mannschaft ihr Saisonziel den Klassenerhalt erreichen.Sie belegten nach der Saison den 10. Tabellenplatz. Nach einer ehr holprigen Hinrunde konnten gerade in der Rückrunde die nötigen Punkte gesammelt werden. Von 26 Spielen gewann das Team 10 Spiele, spielte 2 x Unentschieden und kassierte 14 Niederlagen. Am Ende stand ein Torverhältnis von 63 geschossenen Toren und 83 Gegentoren.

Zur neuen Saison konnten erfreulicherweise alle Verträge mit den Trainern verlängert werden.
Zudem verstärkt Matthias Rausch das Trainerteam der zweiten Mannschaft als Athletiktrainer und mit Dilek Özden konnten wir einen sportlichen Leiter für die SGE gewinnen.
Der Fußball-Obmann konnte wieder von einer guten Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Mannschaften berichten, die noch mehr durch Dilek gefördert wird. Dadurch sei man, was die Vernetzung der einzelnen Mannschaften ausgeht, sehr gut aufgestellt.
Dies konnte man bereits Anfang der neuen Saison feststellen, als sich die Mannschaften untereinander mit Personal verstärkt haben.
Zum aktuellen Stand der Seniorenmannschaften berichtete Fabian folgendes:
Die Ganze Seniorenabteilung umfasst 91 aktive und teilaktive Spieler.
Zudem stehen insgesamt 12 Funktionäre für die 3 Mannschaften zur Verfügung.
Die erste Mannschaft belegt aktuell den 8. Tabellenplatz. Bei bereits 10 gespielten Spieltagen stehen 4 Siege, sowie 4 Niederlagen und 2 Unentschieden zu buche.
Die zweite Mannschaft ist sehr positiv in die neue höherklassige Liga gestartet und steht aktuell auf dem 3. Tabellenplatz.Nach 14 Spieltagen stehen 9 Siege, 3 Unentschieden und 2 Niederlagen in der aktuellen Statistik.
Die dritte Mannschaft steht nach 10 Spieltagen auf dem 13. Tabellenplatz mit einem Sieg, 3 Unentschieden und 6 Niederlagen.
Ziel aller drei Mannschaften wird in der folgenden Saison der Klassenerhalt sein.
Aber alle sind zuversichtlich, dieses Ziel mit einer geschlossenen Seniorenabteilung mit allen Mannschaften zu realisieren.

Bericht Altherren und Ü50

In der Altherrenabteilung haben fünf Spiele stattgefunden, wovon 3 gewonnen, 1 Unentschieden gespielt und 1 verloren wurde. Die Tordifferenz lag bei 23 geschossenen Toren und 5 Gegentoren.
Es wurde wieder an einem Turnier in Hau teilgenommen. Dieses wurde mit dem 5. Platz abgeschlossen.
Dieses Jahr hat die Abteilung ein Kirmesturnier auf der IGETEC-Sportanlage geplant und durchgeführt. Am Ende des eignen Turniers belegte die Mannschaft den zweiten Platz.
Die Resonanz des Nachmittags war sehr gut, so dass nächstes Jahr wieder unser Kirmesturnier mit mehr Mannschaften stattfinden soll.
Der Spielbetrieb der Ü50 Mannschaft hat leider nicht stattgefunden! Aktuell hat die Altherrenabteilung 78 Mitglieder. Wovon noch 3 Anmeldungen unterwegs sind, die noch nicht dazu gezählt wurden.
Erstmals nach Corona hat der Saisonauftakt wieder stattgefunden, an dem fast 70 Leute teilgenommen habe.
Als letzte Info teilte Fabian Wensing mit, dass am 19.11.22 der alljährliche Saisonabschluss stattfinden wird.
Er bedankte sich bei Simon Peters, der ihm mit diesen Informationen behilflich war.

Jugendobmann Jan Aben:
Aufgrund der Tatsache, dass Corona auch 2021 sehr großen Einfluss gehabt hat, und im nächsten Jahr der Jugendtag schon im Frühling stattfinden soll, hat sich die Jugendabteilung entschlossen, in diesen Rückblick auch schon das erste Halbjahr 2022 mitzunehmen.
Sportlich gesehen gibt es über das erste Halbjahr 2021 wenig zu melden. Nachdem die Saison 2020-21 frühzeitig aufgrund von Corona im Herbst 2020 abgebrochen wurde, wurde diese im neuen Jahr auch nicht mehr aufgenommen. Im Jahr 2020 waren es 15 Mannschaften die am Spielbetrieb teilgenommen haben, hiervon waren 11 Mannschaften in der Spielgemeinschaft gemeldet. Da es keine verwertbare Ergebnisse in der Saison 2020-2021 gegeben hat, fing die Saison 2021-2022 im Prinzip unter den gleichen Bedingungen an. In dieser Saison haben wir erneut mit 15 Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen, 11 davon in Spielgemeinschaft mit unsere Nachbarn aus Hau. Wir haben das große Glück gehabt, von großartigen Problemen aufgrund von Corona, verschont geblieben zu sein. Die Mannschaften die in der Leistungsklasse angetreten sind, haben sich allesamt gut geschlagen. Hervorzuheben ist die Meisterschaft der C1, ein sportlicher Höhepunkt der abgelaufenen Saison. Entsprechend haben sich auch alle Mannschaften für die Leistungsklasse für die kommende Saison 2022-23 qualifiziert. Auch die Mannschaften in den Kreisklassen haben gute Ergebnisse erzielt. In der Fußballfreien Zeit hat sich der Jugendvorstand trotzdem nicht ausgeruht. Die „Küche" im Platzhaus wurde weiter als Jugendraum gestaltet und ist mittlerweile fertig gestellt. Auch wurde nochmal in neues Trainingsmaterial investiert (u.a. neue Tore und Rebounder). Besonders zu erwähnen ist die Badeschlappenaktion zum Ende des Jahres, die gemeinsam mit dem SV Bedburg-Hau durchgeführt wurde. Da die Saisonabschlüsse und teilweise auch Weihnachtsfeiern durch die Pandemie ins Wasser gefallen sind, wollte man allen Jugendlichen mit dieser Aktion Wertschätzung zum Ausdruck bringen.
Außersportliche Aktivitäten haben wie in den Jahren zuvor auch stattgefunden, leider litten diese aber auch unter den Bedingungen, die durch das Corona Virus herrschten. Zum Glück konnten zum Jahresende und auch Saisonende einige Abschlüsse gefeiert werden.

Das Hallenturnier in der Dietmar-Müller Turnhalle in Hau im Januar konnte weder im Jahr 2021, noch im Januar 2022 aus bekannten Gründen durchgeführt werden. Trotz der genannten Ausgaben und fehlenden Einnahmen aus z.B. unser Hallenturnier 2020, steht die Jugendabteilung finanziell nach wie vor auf gesunden Beinen.

Jan Aben bedankte sich bei allen Personen, die teilweise seit vielen Jahren, ehrenamtlich in der Jugendabteilung tätig sind und sich unentgeltlich in ihrer Freizeit engagieren. Ebenfalls bedankte er sich im Namen der Jugendabtlg. bei Klaus Neuy, Lars Groenewald und Marco Verhaaren, die dieses Jahr als Jugendtrainer ausgeschieden sind.
Des Weiteren bedankte er sich für den gesamten Jugendvorstand, außerdem bei Jens Looschelders bedanken, der das Amt des Jugendobmanns über mehrere Jahre ausgeübt hat.

Auch von Jan Aben der Aufruf an die Mitgliederversammlung: Obwohl die Jugendabteilung gut aufgestellt ist, kommt es immer wieder zu Engpässen im Trainer- und Betreuerbereich. Daher wäre der Jugendvorstand um jede Person dankbar, die etwas Zeit ins Ehrenamt bzw. in die Arbeit mit Jugendlichen investiert.

Auch das Thema Fortbildung ist in der Jugendabteilung sehr aktuell: In Kürze nehmen mehrere Jugend-Trainer an der Kindertrainer-Ausbildung nach der neuen DFB-Ausbildungsordnung teil.
Am 20. und 21. Januar 2023 wird, aller Voraussicht nach, das Hallenturnier in Hau wieder stattfinden können.
Gerade bei der F-Jugend und bei den Bambinis erfreut man sich über großes Interesse, sodass z.B. in der F-Jugend nach der Winterpause eine dritte Mannschaft gemeldet wird. Weitere Aktionen Jugendliche für den Verein zu interessieren sind geplant. Man blickt dementsprechend mit Zuversicht auf das kommende Jahr.

WRC-Obmann: Jahresbericht 2020/2021, Modellsportabteilung WRC
Lt. Stephan Pullich konnte, nachdem im Winter Coronabedingt nur eingeschränkter Sportbetrieb möglich war, ab April der normale Trainingsbetrieb wieder aufgenommen werden. Die Strecke war dann auch den ganzen Sommer über im Trainingsbetrieb gut frequentiert.
Erfreulicherweise gab es weiterhin trotz Corona und der zunehmend angespannten wirtschaftlichen Lage keinen Mitgliederschwund, die Mitgliederzahl der Abteilung liegt nach wie vor bei rund 50.

Der durch die Corona entstandene Wartungsstau an der Platzanlage konnte zumindest teilweise reduziert werden, ganz auf das Niveau von vor Corona hat man es jedoch noch nicht wieder geschafft.
Rennen&Veranstaltungen:
Nach zwei Jahren Pause wurde Ende Juli wieder die erste Rennveranstaltung ausgerichtet. Mit knapp 20 Startern war dieses auch gut besucht.

Breitensport:
Petra Wilmsen berichtete (in Vertretung des Breitensportobmanns F. Olschewski) aus dem Breitensportbereich, der außerhalb des Fußballs, aktuell aus den Abteilungen Step/Aerobic/BOP und Badminton besteht.

Jeden Montag – trifft sich die Step-Gruppe, betreut von Sonja Swertz, ab 18.30 Uhr in der Dietmar-Müller-Halle in Hau. Nach der intensiven Coronazeit mit den Zwangspausen hat es sich eingespielt, dass man sich zu einer 60-minütigen Sportstunde trifft und nicht mehr unterteilt in 2 Einheiten von je 45 Min. – wir bedanken uns ganz herzlich bei Sonja, die die Gruppe mit Spaß zusammenhält.

Auch die Badminton-Abteilung ist weiterhin mit viel Freude dabei. Entgegen dem letzten Jahr ist die Gruppe wieder ca. 30 Personen stark. Betreut wird die Abteilung nach wie vor von Petra Wilmsen. Seit ca. 1 Jahr wird sie vor Ort aber unterstützt von unserem jungen SGE-Mitglied Lars Thünnissen. Und wir freuen uns sehr über seine ehrenamtliche, sehr engagierte Unterstützung. In diesem Jahr nahm man nicht teil am Schwanencup des BC Kleve, veranstaltete aber zu ersten Mal ein internes „Schleifchenturnier" am Gründonnerstag. Das Schleifchenturnier wird nun zu einer festen Größe für die Abteilung. Gerne im nächsten Jahr auch mit Beteiligung weiterer Interessierter aus anderen Abteilungen. Die jährliche Fahrradtour führte dieses Jahr auf die andere Rheinseite mit u.a. Destillerie-Besuch in Dornick und Relaxen am Millinger Meer. Trainingstage, mittwochs 18.30 – 20.00 Uhr und donnerstags 19.00 – 20.30 Uhr in der Sporthalle in Hasselt.

Die Flugsport-Kopter-Abteilung, betreut von Sylke Sander, ist immer noch inaktiv, aber nicht aufgelöst, aufgrund derzeit zu wenigen Mitgliedern. z.Zt. mangelt es den Fliegern leider an Interesse, der Pandemie geschuldet.

Leider hat sich die Nordic Walking-Gruppe aufgelöst. Es hat sich als sehr schwierig erwiesen, Walking-Begeisterte für die Gruppe zu finden. Alfred Derks, als ehem. Ansprechpartner der Gruppe, war es leider zeitlich nicht mehr möglich, die Betreuung weiterzuführen.

Zum Breitensport zählt auch die Hobby-Fußballgruppe, die betreut wird von Tobias Brinkmann. Die Männer treffen sich jeden Montagabend auf der IGETEC-Sportanlage zum Training und sind mit Spaß bei der Sache. Auch bei der anschließenden 3. Halbzeit.

6. Bericht der Kassenprüfer
Die Kassenprüfer Ralf Gorißen und Simon Peters waren beide vor Ort. Ralf Gorißen als 1. Kassenprüfer bescheinigte eine saubere und einwandfreie Führung der Kasse, lobte ausdrücklich Florian Rink für seine ehrenamtliche und zeitintensive Arbeit, und bat die Versammlung um Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes.

7. Wahl eines Versammlungsleiters
Zum Versammlungsleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde Eduard Großkämper.

8. Entlastung des Vorstandes
Eduard Großkämper bedankte sich im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit des Vorstandes, und bat die Versammlung, den gesamten Vorstand Entlastung für das Jahr 2022 zu erteilen. Diese erfolgte einstimmig.

9. Wahlen
Im Anschluss daran erklärte Björn Mende noch mal die anstehenden Veränderungen im Vorstand und das Prozedere für die Wahlen durch den corona-bedingten Ausfall der JHV 2020 und aufgrund des Verfahrens während der JHV 2021. Gewählt wurde jedes Amt. Mit ursprünglichem Wahltermin 2020 für 1 Jahr und mit dem turnusmäßigem Wahltermin 2021 für 2 Jahre.

Gewählt wurden mit folgendem Ergebnis:

1. Vorsitzender:	Björn Mende (für 2 Jahre, einstimmig)
2. Geschäftsführer:	René Hülsken (für 2 Jahre, einstimmig)
1. Schatzmeister:	Florian Rink (für 1 Jahr, einstimmig) mit der Erklärung, Nachfolger/-in in 2023 ebenfalls für 1 Jahr wählen zu müssen
Pressewart:	Björn Mende (für 2 Jahre, einstimmig)
WRC-Obmann:	Stephan Pullich (für 2 Jahre, einstimmig)

Sozialwart:	nicht besetzt (z.Zt. kommissarisch Petra Wilmsen)
2. Kassenprüfer:	Helmut Kröll (für 2 Jahre, einstimmig)

Aus der Alt-Herren-Abteilung wurde gewählt:

Alt-Herren-Obmann:	Simon Peters (für 2 Jahre, einstimmig)

Aus der Jugendversammlung wurden gewählt:

Jugendobmann:	Jan Aben (für 2 Jahre einstimmig)
1. Jugendgeschäftsführer:	Frank Ludwig (für 2 Jahre, einstimmig)
2. Jugendgeschäftsführer:	Christian Doll (für 2 Jahre, einstimmig)
Schülerobmann:	Lukas Kalinowski (für 2 Jahre, einstimmig)
Jugendvertreter:	Jan Schoofs, Adriano Pannwitz, Philip Steiner (für 1 Jahr, einstimmig)

10. Ehrungen / Verschiedenes

Auch in diesem Jahr durfte die SGE wieder einige Mitglieder für Ihre 25- und 50-jährigen Mitgliedschaften ehren. Besonders hervorzuheben sind 2 ganz besondere Ehrungen für 75 Jahre Mitgliedschaft! Es ist immer eine große Ehre, wenn der 1. Vorsitzende im Namen des gesamten Vereins SGE 05 und des Vorstandes, zu all diesen langjährigen Mitgliedschaften persönlich gratulieren kann, mit Übergabe der „kleinen Ehrengabe" und der „großen Ehrengabe" und der "besonderen Ehrengabe".

25 Jahre Mitgliedschaft: Sascha Dintar, Herbert Grüner, Kai Gürlebeck, Stephan Haas
50 Jahre Mitgliedschaft: Gert Bross, Hans Werner Doll, Guido Gerritzen, Wolfgang Hünnekes, Werner Janssen, Klaus Peters, Bernd Zadelaar
75 Jahre Mitgliedschaft: Theo Interbieten, Karl Mulder

Herzlichen Glückwunsch!

Verschiedenes

Wortbeiträge aus der Mitgliederversammlung gab es zur Kabinenreinigung im Platzhaus sowie der Bitte, die Bäume an der Rennstrecke des WRC kürzen zu lassen, die Toiletten-Situation auf der Platzanlage zu prüfen, sollten aufbereitet bzw. modernisiert werden. Hierzu wird Anfrage bei der Gemeinde gestellt. Nutzung der Tennisanlage: hierzu gibt es mehrere Möglichkeiten, zu denen auch schon erste Gespräche mit der Gemeinde geführt wurden. Anregungen dazu aus der Mitgliederversammlung sind gerne erbeten. Es wurde vorgeschlagen, das Anmeldeformular zu aktualisieren, was dankend zur Prüfung angenommen wurde.
Simon Peters machte als Alt-Herren-Obmann noch mal die Trainingszeiten der Abteilung aufmerksam, und dass neue Spieler gerne gesehen sind.

Der Versammlungsleiter Eduard Großkämper bescheinigte eine konstruktive, lebhafte Versammlung mit kritischen und positiven Anmerkungen und herzlichem Dank an den Vorstand.

Schlusswort: Es zeichnet sich immer mehr ab (wie in den vergangenen Jahren auch), dass das wirklich zeitintensive Ausüben eines Ehrenamtes und damit einhergehende private Engagement nicht selbstverständlich ist. Es wird immer schwieriger, freiwillige Ehrenamtler zu motivieren und anzusprechen, sich im Verein zu engagieren. Hier noch mal der eindringliche Appell des 1. Vorsitzenden an die Mitgliederversammlung um Mithilfe. Er bedankte sich ausdrücklich bei allen bereits tätigen Ehrenamtlichen, den Vorstandskolleg*innen, dem Senioren- und Jugendbereich, den Platzhelfern und vielen, vielen weiteren Mitgliedern.
Es sind jederzeit alle herzlich willkommen, sich ehrenamtlich an der Vorstandsarbeit, im Jugendbereich als Trainer- und Betreuer zu beteiligen.

Gegen 21:55 Uhr beendete der 1. Vorsitzende die Mitgliederversammlung mit dem besonderen Dank bei allen Anwesenden für ihr Interesse und die konstruktiven Wortbeiträge sowie bei der Verwaltung, dem Rat und dem Bürgermeister der Gemeinde Bedburg-Hau. Großer Dank galt auch den Helfern/Mitgliedern des Schützenvereins, die während des Abends die Bewirtung für die SGE übernommen haben.

gez. Wilmsen	gez. Mende
1. Geschäftsführerin	1. Vorsitzender